## 26786 - Die Pflicht, die Gebetsreihen gerade zu machen

### Frage

Ich sehe einige Betende, die ein klein wenig hinter der Gebetsreihe zurückbleiben. Was ist die islamische Beurteilung dieses Verhaltens?

### Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Die Rechtleitung des Propheten (die Sunnah) beinhaltet das Gerademachen der Gebetsreihen. Ja, einige Gelehrte sagten sogar, dass das Gerademachen der Gebetsreihen eine Pflicht (Waajib) darstellt, da der Prophet (Ehre und Heil auf ihm), als er einen Mann der Wüstenbewohner sah, der aus der Gebetsreihe hervorstand, sagte: „Ihr sollt wahrlich eure Gebetsreihen gerade/ gleichmäßig machen oder Allah wird wahrlich zwischen euren Gesichtern ein Unterschied sein lassen.“ (Überliefert in Sahiih Al-Bukhaary, Kapitel über den Gebetsruf, Nr. 717)

Diese Aussage des Propheten (Ehre und Heil auf ihm) stellt eine Drohung dar. Und es gibt (im Islam) keine Drohung außer im Zusammenhang mit dem Begehen einer Verbotenen Sache (Muharram) oder dem Nichtbefolgen einer Pflicht (Waajib).

Die Meinung, dass das Gerademachen der Gebetsreihen eine Pflicht (Waajib) darstellt, ist eine starke Meinung. Und Al-Bukhaary erwähnte dieses Thema unter der Überschrift: „Kapitel über die Sünde desjenigen, der die Gebetsreihen nicht vervollständigt“. (Überliefert bei Al-Bukhaay im Kapitel über den Gebetsruf, Kapitel 75)

(Fath 2/245)